

## M3 Konstruktives Projekt

Studiengang Architektur

Fachgebiet Baukonstruktion  
Technischer Ausbau Entwerfen

### KOE 1 asymm. Markthalle

Prof. Dipl. Ing. Wolfgang Kergassner

Telefon 0631 37 24 46 00

Telefax 0631 37 24 44 44

wolfgang.kergassner@hs-kl.de

w@kergassner.com

### SS 2020

67659 Kaiserslautern Fachhochschule Kaiserslautern Fachbereich Bauen + Gestalten Schoenstraße 6

#### 1.0. Aufgabe / Vorgabe

In einer Kleinstadt soll als „vitaales“, innerstädtisches Zentrum eine Markthalle geplant werden. Die Markthalle ist ein überdeckter, witterungsgeschützter Marktplatz auf dem die wöchentlichen Märkte stattfinden.

Die fahrenden Händler oder Bauern fahren mit Ihren Marktfahrzeugen, Anhängern, o.ä. in die Halle. Am Ende des Tages wird die Fläche wieder geräumt.

Zwischen den Marktterminen dient die Markthalle als öffentlicher, beheizbarer Veranstaltungssaal. An besonderen Feiertagen finden in der Halle und auf dem Platz die großen Märkte ( z.B. Johannismarkt, Martinimarkt, Stadtfest, etc.) statt.

Da die Markthalle z.B. auch für Bürgerversammlungen, Sommertheater, etc. genutzt werden soll, ist ein kleines Foyer mit Garderobe und Toilettenanlage erforderlich. Das Nutzungskonzept erfordert in Teilbereichen eine Zweigeschossigkeit.

Im Nutzungskonzept ist ein kleines Café mit den erforderlichen Nebennutzflächen zu integrieren. Weiterhin müssen zwei multifunktional nutzbare Räume für die VHS nachgewiesen werden. Die Räume der VHS werden auch von der Abteilung der Musikschule ( „MUKIMU, Klapperschlange“...) benutzt, demzufolge ist ein abschließbarer Instrumentenraum erforderlich. Den VHS-Räumen ist ein kleines Büro / Vorbereitungszimmer für das Lehrpersonal zuzuordnen.

Im Gebäude ist eine Hausmeisterwohnung mit zwei Kinderzimmern vorzusehen. Exklusiv für die Hausmeisterfamilie ist ein Abstellraum mit integrierten Fahrradabstellplatz nachzuweisen. An geeigneter Stelle ist ein HM-Dienstzimmer ,eine kleine Werkstatt, ein Raum für die Kehrmaschine, den Schneeschieber, etc. und ein Müllraum einzufügen.

Die Platzgestaltung und die mögliche Organisation von Marktständen im Freibereich muß nachgewiesen werden. Der Platz ist im Osten, Süden und Westen von Straßen umgeben. Im Norden schließt der Platz an eine Ladenzeile an. Die ehemals vorgelagerte Straße wird im Zuge der Baumaßnahme rückgebaut und dem Platz zugeschlagen. Falls möglich soll der Marktplatz in Teilbereichen mit einer mobilen Sonnenschutzanlage überspannt werden.

Für Kurzparker sind ca. 10 Stellplätze nachzuweisen.

Der Lageplan ist fiktiv, Platzdimension 50m x 80m. Die Randbebauung ist jeweils 4-geschossig. Die Gebäudetiefe beträgt ca. 12m. Die Randbebauung faßt den innerstädtischen Platz mit traufständigen Häusern mit einer Traufhöhe von 12m ein. Die Dachneigung beträgt ca. 35°.

## 2.0. Raumprogramm

- Markthalle (Grundfläche EG)	ca. 600 m <sup>2</sup>
- Foyer, Garderobe, WC-Anlage	entwurfsabhängig
- Café incl. Nebenfläche (Küche, Lager, Umkl.)	ca. 100 m <sup>2</sup>
- Räume VHS f ca. 45m <sup>2</sup>	ca. 90 m <sup>2</sup>
- kleines Büro VHS	ca. 15 m <sup>2</sup>
- Hausmeisterwhg. (Organisation entwurfsabhängig)	ca. 90 m <sup>2</sup>
- Abstellraum incl. Fahrradabstellplatz	ca. 12 m <sup>2</sup>
- HM-Dienstzimmer, Werkstatt, Raum für Km...	ca. 30 m <sup>2</sup>
- Müllraum	ca. 12 m <sup>2</sup>

## 3.0. Geforderte Leistungen - KOE 1 - SS 2020 asymm.

Zu entwerfen und darzustellen sind:

### 3.1. Grundriss(e), Schnitte, Ansichten M.: 1:100

alle zum **V e r s t ä n d n i s** !!! des Entwurfs notwendigen Grundrisse, Schnitte, Ansichten incl. Platzgestaltung und Organisation.

### 3.2. Abgabemodell incl. Außenanlagen M.: 1:200

(Platz) und Raumkanten

## 4.0 Geforderte Leistungen - BKO 3 - SS 2020 asymm.

Konstruktive Durcharbeitung in den Maßstäben 1:50 / 1:20 / 1:10 / 1:5 / 1:1 .

Empfehlenswert: Skizzenhafte Übersichtsschnitte / Ausschnitte im Maßstab 1:20 / 1:10 als DIN A4 „Konstruktionsatlas“ durch das gesamte Gebäude, aus dem die

weiteren Details entwickelt werden.

In der Detailbearbeitung sollen die für den jeweiligen Entwurf typischen Konstruktionen und Fügungen nachgewiesen werden (ggf. sind großmaßstäbliche Ausschnittmodelle als Arbeitsmodelle hilfreich).

<b>4.1</b>	<b>Grundriss(e), Schnitte, Ansichten</b>	<b>M.: 1:50</b>
<b>4.1.1</b>	<b>Längsschnitt (Schnittansicht)</b>	<b>M.:1:50</b> mit Darstellung der innen- und außenräumlichen Atmosphäre.
<b>4.1.2</b>	<b>Querschnitt (Schnittansicht)</b>	<b>M.:1:50</b> mit Darstellung der innen- und außenräumlichen Atmosphäre.
<b>4.2.</b>	<b>Fassadenschnitt -teilansicht</b>	<b>M.:1:10</b>
<b>5.0</b>	<b>Termine</b>	
	Ausgabe	18.03.2020 Download <a href="http://www.kergassner.com">www.kergassner.com</a>
	Abgabe	22.07.2020 Raum I 204, 14:00Uhr

Viel Glück und viel Erfolg  
gez. Prof. W. Kergassner